Die Ludwig-Maximilians-Universität München ist eine der größten und renommiertesten Hochschulen Deutschlands mit vielfältigsten Aufgabenfeldern. An der Juristischen Fakultät sind am Lehrstuhl für Deutsches, Europäisches und Internationales Strafrecht und Strafprozessrecht, Wirtschaftsstrafrecht und das Recht der Digitalisierung (Professor Dr. Mark A. Zöller) zum 1. April 2027 **zwei Stellen** für eine/einen

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d)

(Teilzeit 50%, 20,5 h / Woche)

zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

Zu den Aufgaben zählt die Mitarbeit in Forschung und Lehre:

- Dazu gehört die inhaltliche und organisatorische Betreuung von Lehrveranstaltungen.
- Die Mitwirkung an Publikationen wird vorausgesetzt.
- Außerdem ist eine Einbindung in die wissenschaftlichen Projekte und Veranstaltungen des Instituts für Digitalisierung und das Recht der Inneren Sicherheit (IDRIS) vorgesehen.
- Die Stelle umfasst eine Lehrverpflichtung, die durch das Abhalten einer Arbeitsgemeinschaft, ersatzweise durch die Korrektur von Klausuren abgeleistet werden kann.

Die **Gelegenheit zur Promotion** wird geboten, wenn die Voraussetzungen nach §§ 6, 7 PromO erfüllt sind.

Ggf. ist für bereits promovierte Bewerberinnen oder Bewerber auch eine Zusammenführung der beiden halben Stellen im Rahmen einer akademischen Ratsstelle zur Verfolgung eines **Habilitationsvorhabens** möglich.

Ihr Profil:

- Sie sollten zumindest die Erste Juristische Staatsprüfung mit **überdurchschnittlichem Ergebnis** abgeschlossen haben. Insofern sollte jedenfalls eine der beiden juristischen Examensprüfungen mit der Mindestnote von 9,0 Punkten („vollbefriedigend“) oder mehr absolviert worden sein.
- Besondere Forschungsschwerpunkte des Lehrstuhls sind das Deutsche und Europäische Straf- und Strafprozessrecht, das Polizei- und Nachrichtendienstrecht und das Recht der Digitalisierung. Einschlägige Vorkenntnisse sind insoweit nicht zwingend erforderlich, jedoch werden ein besonderes Interesse an diesen Themenfeldern, ein sicherer Umgang mit digitalen Arbeitsmedien und solide englische Sprachkenntnisse vorausgesetzt.
- Eine Bewerbung ist auch dann schon möglich und willkommen, wenn Sie in der laufenden Prüfungskampagne 2026/2 bislang nur den schriftlichen Teil des Staatsexamens absolviert haben und die mündliche Prüfung noch aussteht.

Unser Angebot:

Wir bieten Ihnen einen interessanten und verantwortungsvollen Arbeitsplatz mit guten Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten. Ihr Arbeitsplatz befindet sich in zentraler Lage in München und ist sehr gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Die Eingruppierung erfolgt grundsätzlich nach TV-L E13. Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit 20,5 Stunden pro Woche. Die Stelle ist befristet. Schwerbehinderte Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt.

Bitte schicken Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse etc.) bis spätestens **07.02.2027** per Mail (ein PDF, max. 5MB) an **Professor Dr. Mark A. Zöller** (Sekretariat.Zoeller@jura.uni-muenchen.de).

Für Rückfragen stehen Ihnen gerne **Herr Dr. Felix Ruppert** (felix.ruppert@jura.uni-muenchen.de) oder **Frau Andrea Regele** (andrea.regele@jura.uni-muenchen.de) zur Verfügung.